



Antrag

der Abgeordneten des SSW

Bericht zum Planungsstand der A 20

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, in der 16. Tagung des Landtages einen schriftlichen Bericht zum Planungsstand und zu den Maßnahmen zur Realisierung der A 20 und der westlichen Elbquerung vorzulegen.

Der Bericht soll u.a.

- den derzeitigen Planungsstand,
- das mögliche Klagerisiko,
- die voraussichtliche Baureife,
- die schon zugesagten und die darüber hinaus noch notwendigen Finanzmittel
- sowie den schnellstmöglichen Baubeginn und Bauabschluss

der einzelnen Abschnitte der A 20 enthalten.

Weiter sollen auch geplante und schon beschlossene gesetzgeberische Maßnahmen der Landesregierung aufgeführt werden, die zu einer Entbürokratisierung der Planungsverfahren und zu einer Beschleunigung der Realisierung der A 20 führen können.

Begründung:

Die A 20 mit der westlichen Elbquerung ist eine der entscheidenden verkehrspolitischen Weichenstellungen im Land. Sie dient insbesondere der wirtschaftlichen Erschließung der Westküste und ist als europäisches Verkehrsprojekt, das Osteuropa mit den Zentren Westeuropas verbinden soll, unverzichtbar.

Flemming Meyer

und die Abgeordneten des SSW